

Gesamtschule: Bildung zum Discounterpreis?

Beitrag von „fossi74“ vom 2. Februar 2020 14:56

Zitat von Lehramtsstudent

Klar kann man dann sagen: "Karl-Heinz, bearbeite dann schon einmal das Zusatzblatt!"

Hihi - ein Mathecrack namens Karl-Heinz. Der wirds nicht leicht haben während seiner Schulzeit...

Zitat von Finch

Hier auch. Kleinstadt in NRW. Gebäude der auslaufenden Hauptschule wurde komplett saniert (ja, wirklich alles NEU gemacht, was musste, nicht nur renoviert). Wir haben in JEDER Klasse und jedem Fachraum ein Smartboard hängen und jeder Jahrgang hat einen Klassensatz Tablets. Zusätzlich zwei sehr gut ausgestattete Informatikräume.

Die Realschule vor Ort, die deutlich höhere Anmeldezahlen hat, ist miserabel ausgestattet. Gebäude wie bei euch und technisch Lichtjahre von der Ausstattung der Sekundarschule entfernt. Das Gymnasium hat ebenfalls kaum nennenswerte Medienausstattung und Renovierungsstau.

Und wieder mal Wasser auf meine alte Mühle: Die vollkommen überholte und darüber hinaus auch sinnlose Trennung zwischen Schul- und Sachaufwandsträger gehört abgeschafft. Wer die Musik bestellt, soll sie auch bezahlen. Und kein Schulleiter sollte mit irgendeinem zum Bürgermeister gewählten Metzger oder Schornsteinfeger über die Ausstattung von Schulräumen verhandeln müssen. Nichts gegen Metzger!

Zitat von Finch

Aber so ist es halt (in NRW) - diejenigen, die nichts auf die Reihe bekommen und das zum Großteil auch nicht wollen, werden gefördert bis zum Umfallen und die Leistungsspitze darf sehen, wo sie bleibt.

Ach ja, sechzig Jahre SPD-Herrschaft lassen sich halt nicht so einfach abschütteln. SOLIDARITÄÄÄÄT!